

**Verhandlungsschrift  
über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates**

am Dienstag, dem 24.10.2023 im Trauteum (Veranstaltungssaal)  
Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Die Einladung erfolgte am 16.10.2023 durch Einzelladung.

Der Nachweis über die ordnungsgemäße Einladung sämtlicher Mitglieder des Gemeinderates ist in der Anlage beigeschlossen.

**Anwesend waren:**

Bgm. Christine Siegel, 1. Vzbgm. Ing. Michael Karl, 2. Vzbgm. Werner Jogl, GK Mag. Reinhard Wurzinger, GR HR Dr. Eduard Fasching, GR Johann Roppitsch, GR Lisa Sundl, GR Mag. Regina Tatschl (ab 19:10 Uhr), GR Ing. Christoph Monschein, GR Maria Rindler-Seidl, GR Rosa Maurer, GR Mag. Barbara Ranftl, GR Ing. Markus Kaufmann, GR Stefan Gollmann, GR Ernst Ranftl, GR Edith Marina, GR Robert Schuster, GR Karl Pfeiler, GR Carl Benedikt Liebe-Kreutzner, GR Michael Wagner, GR Robert Reitbauer, GR Brigitte Ranftl und GR Maria Anna Müller-Triebl

**Außerdem waren anwesend:**

Mag. Dietmar Sieger (Amtsleiter)  
Romana Schäfmann (Protokollführerin)

**Entschuldigt war:**

GV Andreas Pözl

**Nicht entschuldigt waren:**

-----

Der Gemeinderat ist beschlussfähig. Die Sitzung ist öffentlich.  
Vorsitzende: Bgm. Christine Siegel

# TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht der Ausschussvorsitzenden
3. Fragestunde
4. Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 12.09.2023
5. Finanzierungsvereinbarung Gemeinde Kapfenstein  
(Sanierung bzw. Zu- und Umbau Volksschule Bad Gleichenberg)
6. Verzicht Vorkaufsrechte Liegenschaften EZ 756 und EZ 809, KG Bairisch Kölldorf  
Löschungsbewilligung (Helga Keller, Bairisch Kölldorf 351)
7. Aufteilung Jagdpachtentgelt 2023
8. Vergabe Neuerstellung Flächenwidmungsplan Nr. 1.00
9. Sanierung Vergabeverfahren Projekt Community Nurse
10. Allfälliges

# VERHANDLUNGSSCHRIFT

## **1 BEGRÜSSUNG UND FESTSTELLUNG DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT**

Bgm. Siegel begrüßt die anwesenden Gemeinderäte sowie die erschienenen Gäste. Sie gibt bekannt, dass Johanna Monschein ihr Mandat als Gemeinderätin zurückgelegt hat und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

## **2 BERICHT DER AUSSCHUSSVORSITZENDEN**

### a) Prüfungsausschuss | Obfrau GR Maria Anna Müller-Triebl | 20.09.2023

GR Müller-Triebl erklärt, dass am 20.09.2023 eine Sitzung des Prüfungsausschusses stattgefunden hat. Es wurde die Gebarung der Bad Gleichenberger Energie GmbH (z.B. Belege und Darlehensverträge) im Beisein der beiden Geschäftsführer geprüft. Zudem wurde die Kassa und die Belege des Zeitraums 25.05.2023 bis 20.09.2023 der Gemeinde stichprobenartig geprüft. Weitere Schwerpunkte der Prüfung waren diverse Förderungen sowie die Einnahmen des Freibades und des Campingplatzes.

### b) Jugend-Eltern-Kind Bildungsausschuss | Obmann-Stv. GR Barbara Ranftl | 11.10.2023

GR Barbara Ranftl berichtet, dass der Ausschuss in seiner letzten Sitzung mit den Planungen der Aktivitäten für das Kalenderjahr 2024 begonnen hat. Es wurden mögliche Vorträge für den Bildungspass besprochen. Weiters wurden diverse geplante Aktivitäten, wie z.B. Workshops oder auch das Projekt „Regionalpolitik trifft Jugend“ behandelt. Zudem wurde auch ein Jugendaktionstag thematisiert, bei dem sich ortsansässige Vereine präsentieren hätten können, der Ausschuss ist aber übereingekommen, diesen Aktionstag nicht abzuhalten, aber die Idee einen Jugendausflug zu organisieren, wird weiterverfolgt.

### c) Wegebauausschuss | Obmann GR Ing. Christoph Monschein | 16.10.2023

GR Ing. Monschein berichtet, dass die mögliche Herstellung von verkehrsberuhigenden Maßnahmen (z.B. beim Kindergarten Merkendorf) behandelt wurde. Der Ausschuss ist übereingekommen, dass DI Johann Rauer nach einer gemeinsamen Begehung mit Christian Blasl Empfehlungen ausarbeiten soll. Zudem wurde die Umsetzung bereits beschlossener und auch weitere mögliche Straßensanierungen besprochen.

d) Sozialausschuss | Obfrau GR Maria Anna Müller-Triebl | 21.09.2023

GR Müller-Triebl berichtet über die in der letzten Sitzung behandelten Themen (z.B. Nachbarschaftshilfe, Familienkarte mit Herz, Ukraine-Vertriebene und Tratschbankerl).

Um 19:10 Uhr betritt GR Mag. Tatschl den Sitzungssaal und nimmt fortan an der Sitzung teil.

### **3 FRAGESTUNDE**

a) Wasserversorgung

GR Wagner berichtet, dass sich besorgte Gemeindeglieder bei ihm gemeldet und erzählt haben, dass das Trinkwasser derzeit anders schmeckt und gelegentlich auch leicht nach Chlor riecht. Er kritisiert die mangelnde Information durch die Gemeinde.

Die Vorsitzende erklärt, dass ein Informationstext verfasst wurde und demnächst auf der Homepage und der Cities App veröffentlicht werden wird. Zudem berichtet sie, dass heute eine Besprechung bezüglich der gegenständlichen Problematik mit Experten stattgefunden hat. Sie bestätigt eine geringfügige Chlordosierung um eine Keimbildung zu verhindern, bezeichnet diese als unproblematisch und versichert, dass alle maßgeblichen Werte in Ordnung sind und das Wasser somit uneingeschränkt genussstauglich ist. Sie berichtet, dass auf Grund des ungewöhnlichen Geruchs bzw. Geschmacks trotzdem noch keine Einspeisung des Eigenwassers in das Versorgungsnetz erfolgt und somit das Trinkwasser derzeit vom Wasserverband Vulkanland bezogen wird.

2.Vzbgm. Jogl erklärt, dass er an der heutigen Besprechung teilgenommen hat und erachtet einen zeitlich begrenzten Einsatz von Chlor ebenfalls als unproblematisch. Er bedauert es, dass die bereits im Juli durch den Gemeindevorstand beschlossene, neue Beckenauskleidung bei der Wasseraufbereitungsanlage auf Grund von Lieferschwierigkeiten leider noch nicht umgesetzt werden konnte und bezeichnet die derzeitige Beckenauskleidung als mögliche Fehlerquelle. Er regt den schrittweisen Ausschluss aller möglichen, weiteren Fehlerquellen (z.B. Leitungsrohre, eintretende Oberflächenwässer, etc.) an und spricht sich – trotz enormer finanzieller Belastung (ca. EUR 300.000,- im Jahr) für die Gemeinde – derzeit für den Zukauf von Trinkwasser beim Wasserverband Vulkanland aus.

#### **4 GENEHMIGUNG DES SITZUNGSPROTOKOLLS VOM 12.09.2023**

1.Vzbgm. Ing. Karl stellt den Antrag, den vorliegenden Entwurf des Sitzungsprotokolls vom 12.09.2023 zu genehmigen, welcher mit 22 : 1 Stimmen (GR Ing. Monschein enthält sich der Stimme, weil er an der gegenständlichen Gemeinderatssitzung nicht teilgenommen hat) angenommen wird.

#### **5 FINANZIERUNGSVEREINBARUNG GEMEINDE KAPFENSTEIN (SANIERUNG BZW. ZU- UND UMBAU VOLKSSCHULE BAD GLEICHENBERG)**

Bgm. Siegel erläutert den vorliegenden Vereinbarungsentwurf, demzufolge sich die Gemeinde Kapfenstein mit einem Anteil in der Höhe von 1,88% (= ca. EUR 142.000,00) an den Kosten für die Sanierung der Volksschule Bad Gleichenberg zu beteiligen hat. Für die Berechnung dieses Prozentsatzes wurde der Durchschnitt der Schülerzahlen der letzten drei Jahre herangezogen.

Sodann stellt die Vorsitzende den Antrag, den vorliegenden Entwurf der gegenständlichen Finanzierungsvereinbarung mit der Gemeinde Kapfenstein zu genehmigen, welcher einstimmig angenommen wird.

#### **6 VERZICHT VORKAUFRECHTE LIEGENSCHAFTEN EZ 756 UND EZ 809, KG BAIRISCH KÖLLDORF (LÖSCHUNGSBEWILLIGUNG HELGA KELLER, BAIRISCH KÖLLDORF 351)**

Bgm. Siegel verliest und erläutert den vorliegenden Entwurf einer Löschungsbewilligung (Einverleibung der Löschung der zugunsten der ehemaligen Gemeinde Bairisch Kölldorf eingetragenen Vorkaufsrechte betreffend die Liegenschaften EZ 756 und EZ 809, KG 62003 Bairisch Kölldorf) und das diesbezügliche Begleitschreiben des Notariats Künzel-Painsipp vom 01.09.2023.

Sodann stellt die Vorsitzende den Antrag, den vorliegenden Entwurf der gegenständlichen Löschungsbewilligung vom 01.09.2023 zu genehmigen, welcher einstimmig angenommen wird.

#### **7 AUFTEILUNG JAGDPACHTENTGELT 2023**

Bgm. Siegel verliest und erläutert die gegenständliche Kundmachung vom 18.09.2023. Sie informiert, dass innerhalb der öffentlichen Auflagefrist (19.09.2023 bis 20.10.2023) keine Einwendungen gegen den Aufteilungsentwurf eingebracht wurden und erklärt das weitere Prozedere (Genehmigung des Aufteilungsentwurfs durch den Gemeinderat und anschließende Auszahlung des angeforderten Jagdpachtentgelts an die Grundeigentümer laut genehmigtem

Aufteilungsentwurf). Sie erklärt, dass die nicht behobenen bzw. zugunsten der Gemeinde verfallenen Anteile wie bisher für die Finanzierung der Hagelabwehr herangezogen werden.

2.Vzbgm. Jogl weist darauf hin, dass das Jagdpachtentgelt für die Gemeindejagd Merkendorf derzeit bei EUR 0,-- liegt, weil es auf Grund des langwierigen Rechtsmittelverfahrens derzeit kein Jagdpächter gibt. Er betont, dass dies einen Schaden sowohl für die Gemeinde als auch für die Grundeigentümer darstellt.

Sodann stellt Bgm. Siegel den Antrag den vorliegenden Aufteilungsentwurf des Jagdpachtentgelts 2023 zu genehmigen und die nicht behobenen Anteile zugunsten der Hagelabwehr Zweck zu widmen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

## **8 VERGABE NEUERSTELLUNG FLÄCHENWIDMUNGSPLAN NR. 1.00**

Die Vorsitzende bringt den Mitgliedern des Gemeinderates das vorliegende Angebot der Pumpernig & Partner ZT GmbH mit Gesamtkosten in der Höhe von 72.000,00 Euro inkl. USt. zur Kenntnis und ergänzt, dass erfahrungsgemäß (Erfahrungen aus der Neuerstellung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes) mit wesentlich höheren Kosten zu rechnen sein wird, zumal das vorliegende Angebot keine Nebenleistungen enthält.

GR Wagner ersucht um Mitteilung über den aktuellen Stand in der Angelegenheit „Genehmigung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes“.

Bgm. Siegel erklärt, mit einer Rückmeldung der Aufsichtsbehörde (Genehmigung oder Versagungsandrohung) erst im Jänner 2024 zu rechnen, da die Gemeinde im Juli des heurigen Jahres einen Auftrag zur Nachlieferung weiterer Unterlagen erhalten hat.

2.Vzbgm. Jogl erklärt, dass er sich bei der Abteilung 13 nach dem aktuellen Stand erkundigt hat und dieser noch als unerledigt aufscheint. Er fordert, dass die Gemeinde bei der Aufsichtsbehörde den Zeitplan hinterfragen sollte, da viele betroffene Gemeindebürger auf eine baldige Rechtskraft des Örtlichen Entwicklungskonzeptes hoffen.

Bgm. Siegel stellt einen entsprechenden Informationsartikel für die nächste Ausgabe der Bad Gleichenberger Nachrichten in Aussicht.

Nach einer kurzen Debatte stellt 1. Vzbgm. Ing. Karl den Antrag das vorliegende Angebot der Pumpernig & Partner ZT GmbH für die Neuerstellung des Flächenwidmungsplanes 1.0 in der Höhe von 72.000,00 Euro inkl. USt. anzunehmen, welcher einstimmig angenommen wird.

## 9 SANIERUNG VERGABEVERFAHREN PROJEKT COMMUNITY NURSE

Die Vorsitzende stellt den Antrag diesen Tagesordnungspunkt von der öffentlichen Sitzung in die nicht öffentliche Sitzung zu transferieren und dort als Tagesordnungspunkt 2g zu behandeln. Dieser Antrag wird mit 13 : 10 Stimmen (Enthaltungen: 1.Vzbgm. Jogl, GR Gollmann, GR Ranftl, GR Marina, GR Schuster, GR Pfeiler und GR Liebe-Kreutzner | Gegenstimmen: GR Wagner, GR Reitbauer und GR Brigitte Ranftl) angenommen.

## 10 ALLFÄLLIGES

### a) Danksagung

GR HR Dr. Fasching berichtet ausführlich über die Laufbahn der Vorsitzenden in der Gemeindepolitik, die diese per 31.10.2023 beenden wird, und bedankt sich im Namen seiner Fraktion für die gute Zusammenarbeit.

Bgm. Siegel bedankt sich für die wertschätzenden Worte, hält fest, dass alle Vorhaben gemeinsam umgesetzt wurden und bedankt sich beim gesamten Gemeinderat für das respektvolle Miteinander, auch wenn die Fraktionen zum Teil unterschiedliche Meinungen vertreten haben.

GR Wager erklärt, dass seine Fraktion am 31.10.2023 die Vorsitzende persönlich im Gemeindeamt verabschieden wird. Er dankt Bgm. Siegel für die gute Zusammenarbeit trotz einiger politischer Differenzen und hält fest, dass für die Vorsitzende stets die Menschlichkeit im Vordergrund stand und nennt als Beispiel deren Verhalten während seiner schweren COVID-Erkrankung.

2.Vzbgm. Jogl kündigt an, dass auch seine Fraktion am letzten Arbeitstag der Bürgermeisterin ins Gemeindeamt kommen wird, um diese persönlich zu verabschieden. Er spricht seinen Dank für 13 gemeinsame Jahre im Gemeinderat aus, in denen trotz einiger inhaltlicher Differenzen sehr viel für Bad Gleichenberg bewirkt werden konnte.

GR Müller-Triebl betont, dass sie immer sehr stolz darauf war, dass in der Gemeinde Bad Gleichenberg eine Frau das Bürgermeisteramt ausübt und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit. Sie hält fest, dass Bgm. Siegel die Gemeinde positiv geprägt hat.

Bgm. Siegel bedankt sich bei allen für die herzlichen Dankesworte und lädt alle am 31.10.2023 ab 14 Uhr zu einem kleinen Umtrunk ins Gemeindeamt ein.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schließt die Vorsitzende die Sitzung um 20:05 Uhr.